



Guter und regelmäßiger Bauernmarkt in Siegsdorf

## **Beitrag**

Erstmals gibt es in Siegsdorf einen regelmäßigen Bauern- und Wochenmarkt, der nun jeden Donnerstag von 11 bis 16 Uhr auf dem Rathausplatz stattfinden wird. Am ersten Markttag am vergangenen Donnerstag zeigt sich bereits, dass viele Siegsdorferinnen und Siegsdorfer auf ein solches Angebot schon lange gewartet hatten. Bereits vor der offiziellen Eröffnung durch den Bürgermeister um 11 Uhr informierten sich viele über das bis dahin unbekannte Angebot auf dem Markt und kauften auch fleißig ein. Bürgermeister Thomas Kamm zeigte sich erfreut über das große Interesse an einem regelmäßigen Wochenmarkt mit frischen, regionalen Produkten, ein Wunsch den er bereits vor Jahren versuchte umzusetzen, der aber erst jetzt möglich wurde. Der von den Gemeinden Inzell, Ruhpolding und Siegsdorf engagierte "Flächenmanager" Sven Kriesche hatte die Idee wieder aufgegriffen. Er kümmert sich im Rahmen seines Auftrages auch besonders um die Stärkung des Einzelhandles in den Orten und nun die Kontakte zur "Deutschen Marktgilde" hergestellt, die sich der Organisation des Marktes und der Fieranten angenommen hatte. Zudem gibt es einen festen Verkaufsstand der Gemeinde für wechselnde Anbieter aus der Gemeinde oder Region. "Das große Interesse am ersten Tag weckt Hoffnung und bietet ihnen die Chance erfolgreich zu werden und zu bleiben", lobte Kamm die Fieranten und die Marktgilde, forderte aber auch die Siegsdorfer auf: "Nur wenn wir alle die große Chance erkennen und das Angebot nutzen, kann der Wochenmarkt dauerhaft Erfolg garantieren und neue Angebote anlocken." Auch die verantwortliche Markleiterin Eva-Maria Kamrad von der Marktgilde Deutschland freute sich über den guten Besuch des Starttages. Sie nutzte die Hütte der Gemeinde, um den ersten Besuchern eine Markttasche und den Kindern Luftballons und kleine Geschenk zu überreichen. Nach ihrer Aussage war auch ein Gemüseanbauer aus der Region in den Planungen, der aber aus privaten Gründen vor kurzem absagen musste. Nun ist die Gilde weiter auf der Suche, um das gute Angebot, das vom heimischen Metzger und Feinkost-Geflügelhändler über frische und geräucherte Fische, Nudeln, Eier, Käse, Speck und Brot, sowie Kräuter- und Gewürzsalze, Naturmedizin, Blumen, Pflanzen und Geschenke und den in Siegsdorf so beliebten Hendlwagen allerhand zu bieten hatte, noch zu ergänzen und zu verbessern. Die Anbieter jedenfalls zeigten sich am ersten Tag sehr zufrieden mit dem Zuspruch der Kunden, einige Stände waren bereits am späten Nachmittag fast ausverkauft. Franz Krammer

**Bericht und Bilder: Franz Krammer** – Das Bild (Markteröffnung) zeigt von links Flächenmanager Sven Kriesche und Bürgermeister Thomas Kamm, die von Marktleiterin Eva-Maria Kamrad eine der



Markttaschen überreicht bekommen, ganz links Fritz Schmuck aus der Siegsdorfer Tourist-Info, die für die Vorbereitungen vor Ort verantwortlich zeichnet.

Die anderen Bilder geben einen Blick in das rege Treiben während der ersten Marktstunde auf dem Siegsdorfer Rathausplatz.





## Kategorie

1. Tourismus

## **Schlagworte**

- 1. Bauernmarkt
- 2. Chiemgau
- 3. München-Oberbayern
- 4. Siegsdorf
- 5. Traunstein